

RS OGH 1987/1/27 14Ob180/86, 6Ob309/01m, 3Ob105/11d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.01.1987

Norm

IPRG §4 Abs1

Rechtssatz

Das fremde Recht ist zwar von Amts wegen zu ermitteln, dazu setzt das wenigstens allgemein gehaltene tatsächliche Behauptungen darüber voraus, welche besonderen, dem österreichischen Recht unbekannten Ansprüche aus dem fremden Recht abgeleitet werden.

Entscheidungstexte

- 14 Ob 180/86

Entscheidungstext OGH 27.01.1987 14 Ob 180/86

Veröff: SZ 60/11 = EvBl 1987/136 S 501 = RdW 1987,335 = Arb 10623 = IPRax 1988,360 (Rebhahn, 368) = ZAS 1988,56 (Hoyer)

- 6 Ob 309/01m

Entscheidungstext OGH 20.06.2002 6 Ob 309/01m

Vgl auch; Beisatz: Mangelt es an der Ermittlung des fremden Rechts durch die Vorinstanzen, die nach § 4 Abs 1 IPRG von Amts wegen durchzuführen ist, so liegt darin ein Verfahrensmangel besonderer Art, der dem Revisionsgrund der unrichtigen rechtlichen Beurteilung zu unterstellen ist und zur Aufhebung der Entscheidungen der Vorinstanzen führt. (T1)

- 3 Ob 105/11d

Entscheidungstext OGH 24.08.2011 3 Ob 105/11d

Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0076880

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.09.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at